

Inhalt

	Seite
Hinweise für die Lernenden	3
Übersicht	5
Inhaltsverzeichnis der Rechtschreibregeln	6
Rechtschreibregeln	ab 8
Grundbausteinliste	49
Strukturwörterliste	55
Rechtschreib-Merkseiten	56

2. Auflage 2006

© 2004 by ZKM

Verlag der Zürcher Kantonalen Mittelstufenkonferenz,
Frauenfelderstrasse 21a, 8404 Winterthur
www.verlagzkm.ch

ISBN 3-03794-024-7

Illustrationen

Thomas Staub, Winterthur
www.illustrativ.ch

Realisation und Produktion

lüthi electronic ag, 8401 Winterthur
www.luethidesign.ch

Alle Rechte vorbehalten.



Printed in Germany.


Hinweise für die Lernenden

Willkommen zum Training!

Mit «Rechtschreiben – Recht üben» kannst du deine Rechtschreibkenntnisse gezielt steigern.

Die einzelnen Regeln können der Reihe nach oder auch je nach Bedarf erarbeitet werden. Hier einige Ideen, wie du damit arbeiten kannst und worauf du achten solltest:

- Das **Inhaltsverzeichnis der Rechtschreibregeln** liefert dir eine **Übersicht**, welche Themen du schon trainiert hast und welche nicht.
- Bevor du eine Trainingskarte löst, solltest du die entsprechende Regelkarte lernen.
Wenn du dann diese Trainingskarte bearbeitet hast, vergleichst du sie selber mit der richtigen Lösung. Danach streichst du das entsprechende Symbol einmal durch .
Hast du mehr als einen Fehler, solltest du nochmals die Regel lernen. Frage deine Lehrperson, wenn du etwas nicht richtig verstehst.
Sobald du die Trainingskarte mit höchstens einem Fehler lösen kannst, machst du ein Kreuz durch das Symbol .
Einige Tage später bearbeitest du die zugehörige Testkarte.
- Bei **Aufzählungen** in den Übungen musst du **Kommas** setzen: Das Haus, die Frau, kriechen, ...

- **Wortstämme/Grundbausteine** kannst du entweder umfahren, mit Strichen voneinander abgrenzen, mit Leuchtstift übermalen oder mit Farbstift unterstreichen.
- Die erlernten Regeln kannst du mit gelbem Leuchtstift markieren. Verwende auch andere Farben beim Erlernen einer Regelseite, damit sich das Wichtigste gut einprägt.
- Du findest auf der **Regelkarte 1 A** Hinweise, wie du dir die richtige Schreibung von Wörtern merken und sie gezielt üben kannst.
- Die **Regelkarte 1 B** hilft dir unter anderem bei der **Gross-/Kleinschreibung**.
- Wenn du bei den **Kürzungen** noch unsicher bist, hilft dir die **Regelkarte 1 C**. Mit einem Diagramm kannst du dir schrittweise überlegen, wie man ein Wort schreibt. Die Kürzungsregel gilt übrigens in 99% der Fälle.
- Kontrolliere auch, ob du die Grundbausteine (S. 49) und die Strukturwörter (S. 55) richtig schreiben kannst. Übe sie, wenn du noch unsicher bist!
- Die einzelnen falsch geschriebenen Wörter werden in ein **Rechtschreib-Merkheft**, in eine **Kartei auf Übungskärtchen** oder am Ende dieses Büchleins auf den **Rechtschreib-Merkseiten** (S. 56) notiert. Diese Wörter werden nach den Angaben auf der Regelkarte  1 A «Wörter einprägen» geübt. Erst dann wird das Training wiederholt.

Übersicht

Zu jedem Rechtschreibthema (siehe Inhaltsverzeichnis der Rechtschreibregeln Seiten 6/7) gibt es eine

- **Regelkarte** ▲ ,
- **Trainingskarte** ▢ mit der entsprechenden **Trainingskarte Lösungen** ▢ ,
- **Testkarte** ☆ mit der entsprechenden **Testkarte Lösungen** ☆ .

Auf der **Regelkarte** ▲ werden die einzelnen Rechtschreibthemen eingeführt und erklärt.

Mit der **Trainingskarte** ▢ kann die Anwendung einer Regel an konkreten Beispielen geübt werden. Dies wird nicht immer bei allen Kindern genügen. Dann empfiehlt es sich, weiteres geeignetes Übungsmaterial beizuziehen.

Mit der **Testkarte** ☆ wird kontrolliert, ob die jeweilige Regel und deren Anwendung beherrscht werden.

Die **Lösungen zu den Trainingskarten** ▢ und **Testkarten** ☆ sind für den Gebrauch der Lehrperson, aber auch für das Kind zur Selbstkontrolle gedacht.

Gegen Ende des Taschenbuches finden sich zwei Listen mit den häufigsten Grundbausteinen und Strukturwörtern (Seiten 49 und 55).

Auf den zum Schluss folgenden Rechtschreib-Merkseiten können die Lernenden individuell Wörter notieren, die sie noch nicht beherrschen.

Inhaltsverzeichnis der Rechtschreibregeln

L Leitfaden/Lernhilfen

- ▲☐★ 1 A Wörter einprägen – üben – kontrollieren
- ▲☐★ 1 B Wörter korrekt schreiben
- ▲☐★ 1 C Leitfaden für die Kürzungsregel

W Wortbausteine/Wortarten (M)

- ▲☐★ 2 Wortbausteine: Wortstamm
- ▲☐★ 3 Wortbausteine: Anfangs- und Endbausteine
- ▲☐★ 4 Wortarten: Nomen
- ▲☐★ 5 Wortarten: Verben: Konjugation, Zeitformen
- ▲☐★ 6 Wortarten: Adjektive: Vergleichsformen

GK Gross-/Kleinschreibung (M, O)

- ▲☐★ 7 Grossschreibung von Nomen
- ▲☐★ 7 Nomen in festen Verbindungen (fakultativ)
- ▲☐★ 7 Zusammengesetzte Nomen
- ▲☐★ 8 Adjektive als Nomen gebraucht (O)
- ▲☐★ 9 Verben als Nomen gebraucht (O)
- ▲☐★ 10 Zeitangaben
- ▲☐★ 11 Anredeformen in Briefen und Texten (O)

K Kürzungen (U, M)

- ▲☐★ 12 Kürzungen: Einführung
- ▲☐★ 13 Kürzung + dd, ff, gg, ll, mm, nn, pp, rr, ss, tt
- ▲☐★ 13 Kürzung + tz, ck
- ▲☐★ 14 Kürzung + zwei verschiedene Mitlaute
- ▲☐★ 14 Schärfung + ss
- ▲☐★ 15 Einzahl/Mehrzahl: -nis/-nisse, -in/-innen, miss-
- ▲☐★ 15 Ausnahmen zur Kürzungsregel

D Dehnungen (U, M)

- ▲☐★ 16 Dehnungen: Einführung

- ▲☐★ **17** Dehnung des i (ie, ieh, ih)
- ▲☐★ **18 A** Dehnungs-h (ah/äh, oh/öh, uh/üh, eh)
- ▲☐★ **18 B** Doppelvokal (aa, ee, oo)
- ▲☐★ **19 A** Wortstämme ohne Dehnungszeichen
- ▲☐★ **19 B** Stummes h am Ende des Wortstammes

ÄB Ähnliche Buchstaben (M, O)

- ▲☐★ **20** ä/e, äu/eu: Ableitungsregel
- ▲☐★ **21** d/t, g/k, b/p: Verlängerungsregel
- ▲☐★ **22** v/f, ver, vor

ÄW Ähnliche Wörter (M, O)

- ▲☐★ **23 A** wieder/wider
- ▲☐★ **23 B** das/dass
- ▲☐★ **24 A** in/ihn, im/ihm
- ▲☐★ **24 B** end/ent
- ▲☐★ **25 A** tot/tod
- ▲☐★ **25 B** den/denn
- ▲☐★ **26 A** viel/fiel
- ▲☐★ **26 B** war/wahr
- ▲☐★ **27 A** seid/seit
- ▲☐★ **27 B** lernen/lehren/leeren
- ▲☐★ **27 C** Mann/man

S Satzzeichen (M)

- ▲☐★ **28** Kommas bei Aufzählungen/zwischen Teilsätzen (M)
- ▲☐★ **29** Satzzeichen bei direkter Rede (M)
- ▲☐★ **30** Schwierige Alltagswörter
- ▲☐★ **31** Schwierige Fremdwörter
- ▲☐★ **32** Trennregeln

Zeichenerklärung: ▲ Regelkarte ☐ Trainingskarte ★ Testkarte

Wörter einprägen – üben – kontrollieren

Schreibe diejenigen Wörter, bei denen du Fehler hattest, korrekt in ein Rechtschreibheft, in eine Kartei oder am besten auf die Rechtschreib-Merkseite hinten in diesem Buch.

Lasse sie von einer Lehrperson korrigieren. Präge dir die einzelnen Wörter so ein:

- 1. Lies das Wort und buchstabiere es dann mit lauter Stimme. Lies es noch einmal.**
- 2. Schreibe das Wort mit dem Finger auf den Tisch. Lies es wieder.**
- 3. Schreibe das Wort mit geschlossenen Augen in deiner Vorstellung auf eine Wandtafel. Lies es nochmals.**
- 4. Schreibe das Wort auf ein Notizblatt. Kontrolliere es.**

Bezeichne das gelernte Wort jeweils mit einem Kreis (○).

Lass dir die Wörter an verschiedenen Tagen so lange diktieren, bis du sie zweimal richtig geschrieben hast.

Streiche den Kreis durch, wenn du das Wort das erste Mal richtig geschrieben hast (●). Beim zweiten Mal machst du ein Kreuz. So hast du die Kontrolle, welche Wörter du beherrscht (⊗).



Wortarten: Nomen

Die Wortart wechselt, wenn man dem Wortstamm bestimmte Anfangs- oder Endbausteine hinzufügt.

Nomen: die Ge-**fahr**, Verb: **fahr**-en, Adjektiv: ge-**fähr**-lich

Nomen bezeichnen Gegenständliches (Lebewesen, Dinge), Gefühle und Gedachtes.



Um zu prüfen, ob es sich bei einem Wort um ein Nomen handelt, kann man einen Begleiter (z. B. der, die, das) davorsetzen und die Einzahl- und Mehrzahlformen bilden.

das Haus – die Häuser, die Pflanze – die Pflanzen



Alle Wortstämme mit den Endbausteinen **-ung, -heit, -keit, -nis, -schaft** sind Nomen.

Um/geb/**ung**, Frei/**heit**, Ehr/lich/**keit**, Er/eig/**nis**, Ei/gen/**schaft**



Wortarten: Verben

Verben bezeichnen meistens Tätigkeiten. Sie drücken aus, was geschieht.



Man erkennt ein Verb daran, dass man es konjugieren kann, das heisst, es lässt sich in verschiedene Personen und Zeiten setzen.



Konjugation, Zeitformen

Präsens

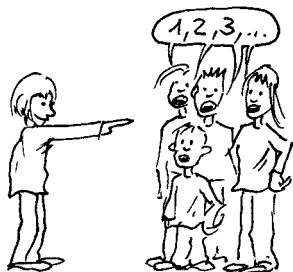
ich zähl/e
du zähl/st
er/sie zähl/t
wir zähl/en
ihr zähl/t
sie zähl/en

Präteritum

zähl/te
zähl/test
zähl/te
zähl/ten
zähl/tet
zähl/ten

Perfekt

habe ge/zähl/t
hast ge/zähl/t
hat ge/zähl/t
haben ge/zähl/t
habt ge/zähl/t
haben ge/zähl/t



UND DIE GROSSE FRAGE ZUM SCHLUSS: KENNEN SIE DIE ZKM SCHON?



Gestatten: ZKM steht für Zürcher Kantonale Mittelstufe. In der ZKM sind rund 1000 Lehrerinnen und Lehrer zusammengeschlossen, die im Kanton Zürich auf der Mittelstufe unterrichten. Die ZKM vertritt pädagogische, gewerkschaftliche und schulpolitische Interessen der Mittelstufe und setzt sich mit viel Herzblut für ihre Mitglieder ein.

Gleichzeitig betreibt die ZKM einen Verlag, über den sie den Lehrerinnen und Lehrern der Mittelstufe Material für ihren Unterricht in die Hand gibt, das sie dabei unterstützt, diesen effizient

vorbereiten und so abwechslungsreich und herausfordernd wie möglich gestalten zu können.

Um seine wichtigen Aufgaben wahrnehmen zu können, ist die ZKM auf Ihre Unterstützung angewiesen. Möglich ist dies in vielfältiger Form, nämlich indem Sie:



ZKM-MITGLIED WERDEN

Sind Sie als Lehrerin oder Lehrer tätig, wünschen wir Ihnen bei Ihrer Arbeit viel Erfolg, Befriedigung und Spass, und würden uns sehr freuen, Sie bei uns willkommen zu heissen. Melden Sie sich doch am besten gleich direkt bei Chantal Biber: 079 580 36 82



DIE ZKM WEITEREMPFEHLEN



ZKM-PUBLIKATIONEN BESTELLEN

Viel Wissenswertes rund um die ZKM finden Sie übrigens immer auf unserer Website – das aktuelle Verlagsprogramm inklusive.

ZKM Zürcher Kantonale Mittelstufe · Buckhauserstrasse 40 · 8048 Zürich · www.zkm.ch